

Weiterbildung zur Fachkraft für onkologische Pflege

Eine Information für die Teilnehmer:innen





Staatlich anerkannte Weiterbildung zur Fachkraft für onkologische Pflege



Gesetzliche Grundlage

Das Klinikum Braunschweig gGmbH bietet als Weiterbildungsstätte seit Februar 2008 die Weiterbildung zur „Fachkraft für onkologische Pflege“ an. Diese Weiterbildung richtet sich an Altenpflegekräfte, Gesundheits- und Krankenpflegekräfte sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflegekräfte und endet mit dem Berufsabschluss „Fachkraft für onkologische Pflege“.

Geregelt wird die Fachweiterbildung durch:

Das Niedersächsische Gesundheitsfachberufegesetz vom 15.09.2016 in der derzeit gültigen Fassung

Die Verordnung über die Weiterbildung in Gesundheitsfachberufen vom 18.03.2002 in der derzeit gültigen Fassung

Rahmenbedingungen und Ziele der Fachweiterbildung



Der/die Teilnehmer:in muss mitbringen

Zugang zur Weiterbildung kann erhalten, wer berechtigt ist, eine der folgenden Berufsbezeichnungen zu führen:

- Gesundheits- und Krankenpfleger:in
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:in
- Altenpfleger:in

Entsprechende Ausschreibungsmodalitäten des Arbeitgebers sind zu beachten und einzuhalten.

Vorhanden sein sollten ein Computer mit Internetzugang und eine E-Mail-Adresse sowie Motivation.





Weiterbildungs- ziele

Die Weiterbildung soll zur Wahrnehmung der umfassenden Pflege und Begleitung krebskranker Menschen und der Hilfe für sie in den verschiedenen Phasen der Erkrankung unter Berücksichtigung der körperlichen, geistigen und seelischen Bedürfnisse einschließlich der Beratung der Angehörigen befähigen.

Sie soll es ermöglichen, geschlechts- und altersspezifische, soziale und ethnologische Unterschiede der Personen, auf die sich die berufliche Tätigkeit bezieht, zu erfassen und zu berücksichtigen.



Notwendige Unterlagen

- Bewerbungsanschreiben
- Stellungnahme des Arbeitgebers
- Lebenslauf

Bitte in Kopie einreichen:

- Zeugnis der staatlichen Prüfung nach dem Krankenpflegegesetz, Altenpflegegesetz bzw. Pflegeberufegesetz
- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Geburts-, Heirats- bzw. Scheidungs-urkunde
- Ggf. Nachweis über Praxisanleiter-qualifikation

Gut zu wissen

Auswahlverfahren: nach Vorgaben des jeweiligen Arbeitgebers, z. B. Aufnahmetest, Aufnahmegespräche und Leistungsbeurteilungen

Form und Dauer der Weiterbildung

Dauer 2 Jahre (Vollzeit) / 2,5 Jahre (Teilzeit 75 %)

Beginn 2-jährlich

Umfang Arbeitszeit von 75 % ab 1. November,
Arbeitszeit von 100 % ab 1. Mai

Lehrgangsgebühren auf Anfrage



Durchführung der Weiterbildung

Die Weiterbildung erfolgt durch Unterricht und in Praktika. Der theoretische Unterricht umfasst 720 Unterrichtsstunden (eine Unterrichtsstunde = 45 Minuten) und wird in Form von ein- bis dreitägigen Unterrichtsphasen angeboten.

Die Praktika dauern insgesamt 2.156 Stunden. In Vollzeitbeschäftigung ist die Weiterbildung in zwei Jahren abgeschlossen. Bei Teilzeitbeschäftigung mit 75 % Arbeitszeit verlängert sich der praktische Anteil der Weiterbildung entsprechend.

Die Weiterbildung soll nicht länger als vier Jahre dauern und findet berufsbegleitend im Verbund mit anderen Kliniken statt.



Unterrichtsform

- Vorträge
- Unterrichtsdiskussionen
- Referate
- Ggf. Facharbeit
- Praktische Übungen
- Einzel- und Gruppenarbeit



Verbundpartner

Die Weiterbildung findet berufsbegleitend im Verbund mit elf anderen Kliniken statt.

- Helios Klinikum Gifhorn
- Ameos Klinikum Haldensleben
- Stiftung Herzogin Elisabeth Hospital
- Helios Klinikum Salzgitter
- Städtisches Klinikum Wolfenbüttel
- Klinikum Wolfsburg
- Asklepios Harzklinikum Goslar
- KRH Klinikum Großburgwedel
- KRH Klinikum Siloah
- KRH Klinikum Nordstadt
- St. Bernward Krankenhaus in Hildesheim

Theoretische Inhalte und praktische Weiterbildung



Theoretischer Unterricht

720 Stunden; Unterrichtsphasen 1 – 3 Tage.

Die Mehrarbeit von 25 % an den Schultagen im Rahmen der 75%-Teilnahme kann nicht durch Freizeit ausgeglichen werden.

	Stunden
Allgemeine pflegerelevante Kenntnisse	160
Onkologische Pflege	340
Pflegerelevantes Grundwissen aus Bezugswissenschaften	160
Kommunikativer und psychosozialer Bereich	60
Gesamtstunden Theorie	720



Praktische Weiterbildung

Die praktische Weiterbildung findet mit insgesamt 2.156 Stunden in sechs verschiedenen Fachdisziplinen der Onkologie statt.

Mindestens 10 % der Einsatzstunden müssen von qualifiziertem Fachpflegepersonal bzw. von qualifizierten Praxisanleitenden durchgeführt und dokumentiert werden.

	Stunden
In einer inneren Abteilung mit Tumorkranken	462
In einer operativen Abteilung mit Tumorkranken	462
In einer strahlentherapeutischen Einheit	462
In einer onkologischen Kinderabteilung	308
In einer hämatologischen/ onkologischen Ambulanz oder Tagesklinik	308
In ambulanter oder häuslicher Pflege, einer Einrichtung der Nachsorge, in einem Hospiz oder in einer Knochenmarktransplantationseinheit	154
Gesamtstunden Praxis	2.156



Nachweise und Abschlüsse



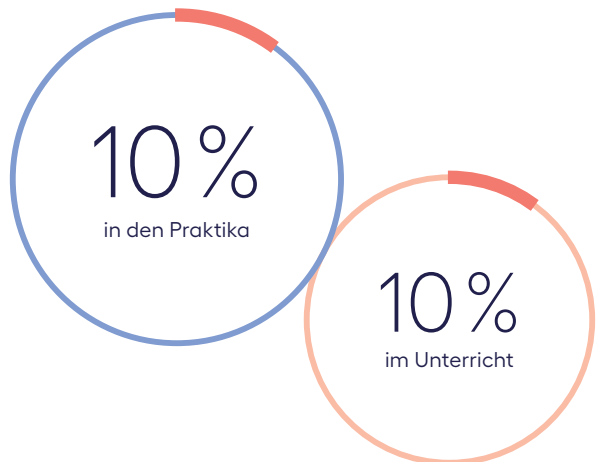
Leistungsnachweise und Prüfungen

Im Verlauf der Qualifikation sind folgende Leistungsnachweise erfolgreich zu erbringen:

- Praktische Leistungsnachweise mit individueller Lernberatung (Anleitung, Begleitung)
- Leistungsüberprüfung 1. Weiterbildungsjahr (schriftlich, praktisch)
- Klausuren, Referate, ggf. Facharbeit
- Wochenpläne, Praxisaufträge
- Abschlussprüfungen (schriftlich, praktisch, mündlich)



Zulässige Fehlzeiten





Abschluss der Weiterbildung

Gemäß § 6 der Verordnung über die Weiterbildung in Gesundheitsfachberufen wird die erfolgreiche Teilnahme am Lehrgang durch eine Abschlussprüfung festgestellt.

Sie besteht aus einem schriftlichen, einem mündlichen und einem praktischen Teil.



Abschluss und weitere Qualifikationen

Die Anerkennung der Weiterbildungsbezeichnung „Fachkraft für onkologische Pflege“ erfolgt nach erfolgreichem Abschluss durch die zuständige Behörde.

Qualifikation zum/zur Praxisanleiter:in

Gut zu wissen

Als ausgebildete Fachkraft für onkologische Pflege sind Sie für die Zertifizierung onkologische Zentren ein wichtiger Baustein.



skbs
Kliniken
Städtisches
Frau Steffen
Krankenhausleiterin

skbs
Kliniken
Städtisches
Frau Heppmann
Krankenhausleiterin

Wir sind mit unserem Fachwissen für Sie da.

Sofern Sie Fragen zum Ablauf der Fachweiterbildung haben,
können Sie sich gerne an uns wenden.

Unser Team



Astrid Bödeker

Dipl.-Pflegepädagogin
Pädagogische Leitung der Fachweiterbildung

T 0531 595 4015

E a.boedeker@skbs.de



Anja Woywod

Fachkraft für onkologische Pflege
Fachliche Leitung der Fachweiterbildung

T 0531 595 4015

E a.woywod@skbs.de

Sekretariat

T 0531 595 4002

E bildungszentrum@skbs.de

So finden Sie uns.



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Buslinien 431, 411

Haltestelle Klinikum Salzdahlumer Straße



Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH
Bildungs- und Veranstaltungszentrum

Naumburgstraße 15
38124 Braunschweig